

# Pilotprojekt Kfz-Innung Region Stuttgart



Mobil bleiben!

## Kfz-Mechatroniker mit Zusatzqualifikation für Old und Youngtimertechnik

Der Markt an Old- und Youngtimern wird immer größer.

Die Zahl der Beschäftigten im Kraftfahrzeuggewerbe, die diese Fahrzeuge fachmännisch reparieren, warten und pflegen können, nimmt permanent ab (Renteneintritt). Die nachfolgenden Generationen von Kfz-Mechatronikern werden im Wesentlichen in aktueller Kraftfahrzeugtechnik ausgebildet.

In einer ersten Phase werden die Berufsfachschüler und Azubis im Kraftfahrzeugtechnikerhandwerk an den beruflichen Schulen in Ludwigsburg und Backnang seit September 2014 zusätzlich fit gemacht für die besondere Reparatur, Wartung und Pflege von Old- und Youngtimern.

Zurzeit sind 130 Berufsfachschüler an diesen beiden Standorten (Ludwigsburg ca. 100 Schüler; Backnang ca. 30 Schüler) in der schulischen Ausbildung.

Die Zusatzqualifikation „Old- und Youngtimertechnik“ wird ausbildungsbegleitend, also während der 3,5-jährigen Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker an der Berufsschule und in überbetrieblichen Lehrgängen durchgeführt.

Das ZDK-Pilotprojekt unseres Zentralverbandes haben wir inhaltlich an die Verhältnisse in Baden-Württemberg angepasst (Berufsfachschule). Die Zusatzqualifikation umfasst über die ersten drei Ausbildungsjahre insgesamt 120 Stunden, also 40 Stunden pro Jahr. Die zusätzliche Ausbildung ist im ersten Jahr obligatorisch.

Dazu kommen noch zwei Wochen überbetriebliche Ausbildung in der Praxis im zweiten und im dritten Ausbildungsjahr.

Nach jeder Ausbildungsstufe wird eine Bescheinigung über eine erfolgreiche Teilnahme ausgestellt. Vorangestellte ist eine kleine Prüfung zum Beispiel analog Abscheider-Anlagen oder AU. Zum Abschluss gibt es ein Zertifikat unserer Innung. Keine Gesellenprüfung!

Die zusätzliche Ausbildung umfasst folgende Bereiche:

- Arbeitsauftrag und Kundenbetreuung
- Wartung- und Reparaturarbeiten
- Gemischaufbereitung  
z.B. Gemischbildung, Vergaser, Einspritzanlage und Nassluftfilter
- Elektrische Anlagen und Zündanlagen
- Werkstoffe, Hilfsstoffe und Flüssigkeiten  
z.B. Mischungsschmierung, Tauch- oder Schleuderschmierung und Arten der Schmiermittel
- Werkstatttechnik und Restaurierungsethik
- Karosseriereparaturtechnik
- Oberflächenbearbeitung
- Kontrolle der Fahrzeugübergabe

Stand: 20. März 2015